

Mitarbeiterführung: Mitarbeiter begeistern leicht gemacht mit diesen 4 Maßnahmen

Mitarbeiterführung ist ganz einfach – nach allem, was man so liest! Von einem wertschätzenden Umgang zwischen Führungskräften und Mitarbeitern über begeisternde Firmen-Events bis hin zu Begeisterungs-Taskforces und zielführenden Brainstorming-Sitzungen: Dieser Blogbeitrag liefert Praxistipps zur Mitarbeiterbegeisterung, die sich leicht in Ihrem Unternehmen umsetzen lassen und mit denen Sie als Chef oder Teamleiter überzeugen.

Die 4 Maßnahmen im Überblick

Vier praxiserprobte Ansätze, mit denen Sie Ihre Mitarbeiter nachhaltig begeistern und als Führungskraft überzeugen:

1

Mitarbeiter-Beziehung aufbauen

Ein ERM-System etablieren und Mitarbeiter wie Kunden behandeln.

2

Motivierende Events organisieren

Begeisterungsfrühstücke, Motivationspizza und mehr.

3

Begeisterungstaskforce gründen

Die besten Mitarbeiter zu einer schlagkräftigen Truppe formen.

4

Kreativ-Meetings anregen

Regelmäßige Brainstormings mit klaren Grundregeln durchführen.

Bauen Sie eine Mitarbeiter-Beziehung auf

Vom CRM zum ERM

Sie sollten in Ihrem Unternehmen nicht nur ein CRM- (Customer-Relationship-Management)-System haben, sondern auch ein ERM-System: ein **Employee-Relationship-Management-System**. Denn Ihre Mitarbeiter sollten mindestens dieselbe Aufmerksamkeit und Wertschätzung erfahren wie Ihre Kunden.

Mitarbeiter als unmittelbare Kunden

Man kann auch sagen: **Betrachten Sie Ihre Mitarbeiter als Ihre unmittelbaren Kunden.**

Setzen Sie sich bewusst mit Ihren Mitarbeitern auseinander, zum Beispiel indem Sie ihre Vorlieben, Antriebsmuster, Stärken, Schwächen, Hoffnungen und Erwartungen ergründen und daran anknüpfen. Über diese „weichen“ Faktoren lässt sich schnell eine gute Beziehungsebene aufbauen.

Ihr Interesse signalisiert: **Du bist wichtig, Du bist kein Rädchen im Getriebe.**

Organisieren Sie motivierende Mitarbeiter-Events

Mitarbeiterführung bedeutet auch, gemeinsame Erlebnisse zu schaffen, die das Team zusammenschweißen und die Energie hochhalten. Hier sind konkrete Ideen:



Begeisterungsfrühstück

Organisieren Sie einmal im Monat ein Begeisterungsfrühstück.



Externer Referent

Laden Sie einen externen Referenten zu einem inspirierenden Vortrag ein.



Motivationspizza

Spendieren Sie Ihrer Mannschaft in der Mittagspause eine Runde Motivationspizza.



Feierabendprosecco

Läuten Sie nach einer besonders erfolgreichen oder besonders anstrengenden Woche gemeinsam mit Ihrer Mannschaft das Wochenende mit einer Runde Feierabendprosecco ein.

Die Kraft des Lachens: Lach-Yoga & Humor

📌 Oder wie wäre es mit einer Runde Lach-Yoga? (Ich will ehrlich sein, für mich wäre es nichts ..., aber hey, wer bin ich schon?)

Lachen generell schafft Distanz zu Problemen. Wer über etwas lachen kann, ist entspannter und kann die Sache lockerer angehen. Außerdem setzt Humor Kräfte frei, die uns sonst nicht zur Verfügung stünden.

Distanz zu Problemen

Lachen schafft emotionalen Abstand und ermöglicht einen klareren Blick auf Herausforderungen.

Entspannung & Lockerheit

Wer über etwas lachen kann, ist entspannter und kann die Sache lockerer angehen.

Kräfte freisetzen

Humor setzt Kräfte frei, die uns sonst nicht zur Verfügung stünden.

Gründen Sie eine schlagkräftige Begeisterungstaskforce

Mitarbeiterführung bedeutet, Verantwortung zu übertragen. Eine schönere Art, um den Mitarbeitern mitzuteilen „**Ihr habt mein Vertrauen**“, gibt es nicht.

Scharen Sie die besten Mitarbeiter um sich und bilden Sie eine kleine, exklusive, schlagkräftige Truppe, deren Sinn und Zweck es ist, sich Gedanken darüber zu machen, wie das Unternehmen künftig aus Kunden Fans machen kann. Fragen Sie sich, welche Mitarbeiter gut in die Taskforce passen könnten:

→ Der Intrapreneur

Wer ist ein Intrapreneur, also ein Mitarbeiter, der wie ein Unternehmer denkt, obwohl er angestellt ist?

→ Der Kreative

Wer hat Mut, ist kreativ und leidenschaftlich?

→ Der Verantwortungsträger

Wer übernimmt Verantwortung, wenn's drauf ankommt?

→ Der stille Ideengeber

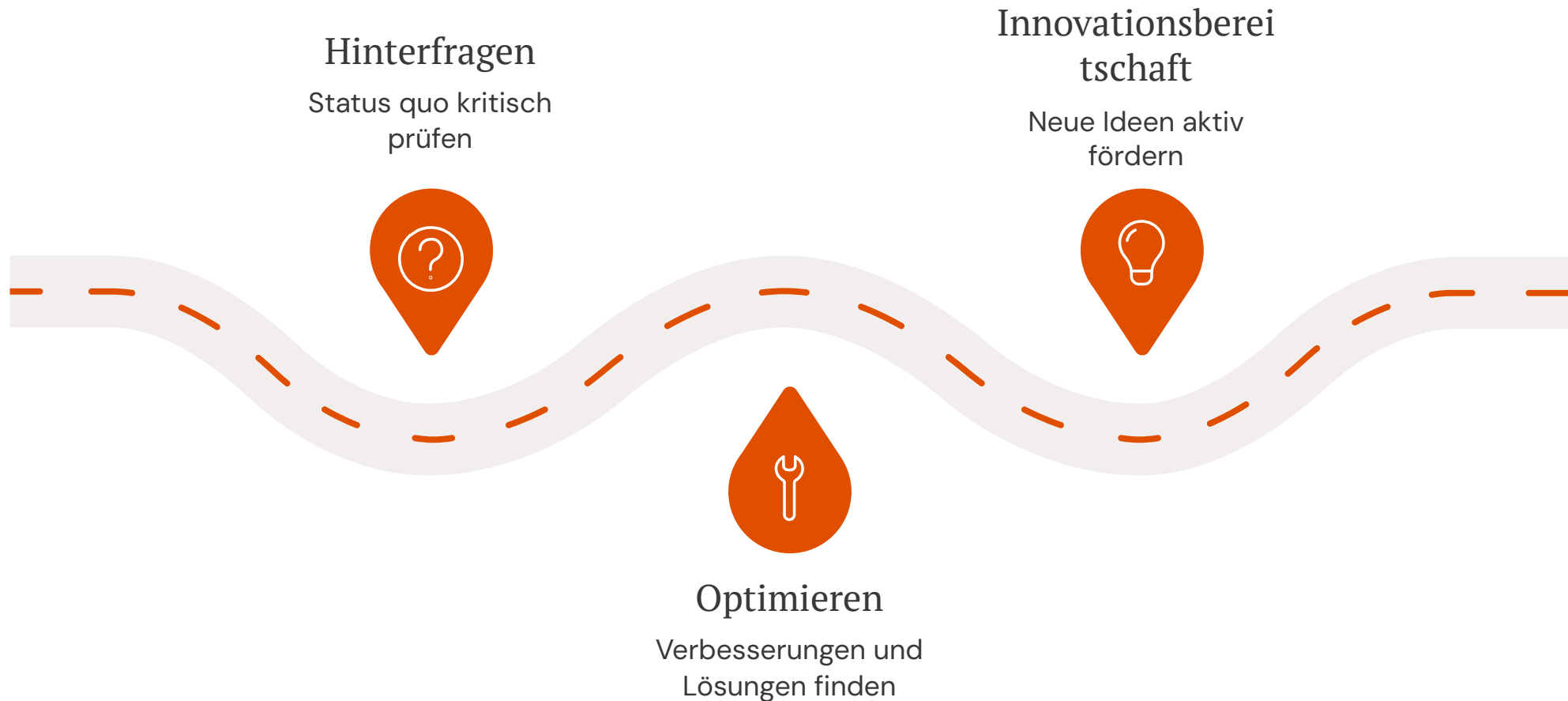
Welcher introvertierte Mitarbeiter, der sich in großen Meetings zurückhält, könnte das Potenzial für die Taskforce haben? Gerade diese Menschen haben oft gute Ideen und öffnen sich in kleinen, exklusiven Gruppen eher.

→ Der Serviceprofi

Gibt es einen Mitarbeiter, der in seinem „früheren Leben“ im Hotel- und Gaststättengewerbe tätig war? Diese Menschen denken und handeln kunden- und serviceorientiert.

Regen Sie Kreativ-Meetings an

Rufen Sie Ihre Taskforce zu regelmäßigen Brainstormings zusammen und geben Sie Aufgaben vor. Hinterfragen Sie gemeinsam den Status quo, suchen Sie nach Optimierungsmöglichkeiten im Unternehmen und zeigen Sie als Führungskraft dabei eine hohe Innovationsbereitschaft.



Als Führungskraft sind Sie das Vorbild: Ihre Offenheit für neue Ideen und Ihre Bereitschaft zur Innovation geben den Ton für das gesamte Team vor.

5 Grundregeln für erfolgreiche Brainstormings (Teil 1)

MITARBEITERFÜHRUNG

BRAINSTORMING

Mit diesen 5 Grundregeln erzielen Sie die besten Ergebnisse in Brainstormings:

1

Der Moderator

Ein Moderator soll das Brainstorming lenken. Er soll begeistern, zum Suchen wilder Ideen auffordern und mögliche Flauten mit neuen Vorschlägen überbrücken.

2

Keine Kritik!

Keine Kritik und keine Diskussion während des Ideenfindens! Nur positive Gedanken sind erlaubt. Kann es trotzdem jemand nicht lassen zu kritisieren, stoppt ihn das Läuten einer Glocke (durch den Moderator). Die Ergebnisbewertung und Entscheidung erfolgt erst nach dem Brainstorming.

3

Ideen „klauen“

Die Ideen anderer dürfen „geklaut“ werden, das heißt, man darf auf ihnen aufbauen.

5 Grundregeln für erfolgreiche Brainstormings (Teil 2)

1

Zielorientierung

Die Ideen sollten auf ein Ziel hin fokussiert werden, das auch während des wildesten Brainstormings nicht aus den Augen verloren wird. Am besten das Ziel vorher auf einem Flipchart visualisieren. Bei anspruchsvollen Themen sollten die Teilnehmer vorher über den Grund des Brainstormings in Kenntnis gesetzt werden, damit sie sich vorbereiten können. Ist das Thema komplex, muss es in Unterthemen zerlegt werden.

10x

Mehr Ideen

entstehen in einer humorvollen Atmosphäre im Vergleich zu einer sachlich-unpersönlichen Umgebung (Studie, University of Oklahoma).

2

Humor & Tempo

Brainstorming-Sitzungen leben vom Humor. Zehnmal mehr Ideen entstehen in einer humorvollen Atmosphäre im Vergleich zu einer sachlich-unpersönlichen, ergab eine Studie an der University of Oklahoma. Auch temporeich sollten die Meetings sein.

5

Grundregeln

für nachhaltig erfolgreiche Brainstorming-Sitzungen in Ihrem Unternehmen.

Weiterführende Ressourcen: Positive Leadership

Wenn Sie erfahren wollen, wie Sie als Führungskraft mit wenigen ausgewählten praxiserprobten Ansätzen und Tools nachhaltig Mitarbeiter ans Unternehmen binden können, dann ist für Sie vielleicht die Idee des Positive Leadership spannend. Also die Antwort auf die Forschungsfrage „**Wie blühen Mitarbeiter auf, bleiben und wachsen?**“.

Blogartikel: Positive Leadership

Einen spannenden Blogartikel dazu, was exakt hinter Positive Leadership steckt und wie Sie als Führungskraft davon profitieren können, finden Sie hier:

[Zum Blogartikel](#)

2-tägiges Bootcamp: NEW WORK & POSITIVE LEADERSHIP

Wenn Sie sich direkt für das 2tägige Bootcamp NEW WORK UND POSITIVE LEADERSHIP interessieren, empfehle ich Ihnen diesen Link:

[Zum Bootcamp](#)

Mitarbeiterführung auf dem nächsten Level: Mit Positive Leadership schaffen Sie ein Umfeld, in dem Mitarbeiter aufblühen, bleiben und wachsen.